

So fand beispielsweise Anfang März auf dem Autohof Sittensen der inzwischen 65. Fernfahrerstammtisch der Autobahnpolizei statt. Als Referenten konnte die Autobahnpolizei Uwe Ollesch vom Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt in Lüneburg gewinnen, der den anwesenden Teilnehmern nach Aussage der Veranstalter in jeder Hinsicht Rede und Antwort stand.

So gilt seit dem April 2007 die Vorschrift, dass Lkw-Fahrer nach viereinhalb Stunden Lenkzeit eine Pause von mindestens 45 Minuten einzulegen haben. Uwe Ollesch zeigte den Fernfahrern dazu weitere Alternativen in der Pausengestaltung auf.

Dabei zeigte der Referent anhand von anschaulichen Fallbeispielen den sehr interessierten Lkw-Fahrern die Rechtsgrundlagen für das Fahrpersonalrecht auf. Der nächste Stammtisch (1. April, 18.30 Uhr) findet erneut im Autohof Sittensen statt und wird sich dann mit lokaler, aber überregionaler Bedeutung dem Thema „Baustelle A1“ und gefährlichen Unfällen am Stauende beschäftigen – und wird so mit sprichwörtlicher Sicherheit wissenswerte Aspekte eines hochaktuellen und gleichzeitig brisanten Themas aufzeigen.

Gründung in Berlin

ENTSORGUNGSBRANCHE. Im Februar wurde die Akademie für Kommunalfahrzeugtechnik GmbH (AKT) gegründet. Sitz der Gesellschaft ist Berlin und als Geschäftsführer wurden zwei Kenner der Branche, Dr. Hans-Peter Obladen sowie Burkard Oppmann, berufen. Ziel der Akademie ist es, fachgerechte Weiterbildungsprogramme für die Entsorgungsbranche anzubieten.

Zur Umsetzung des Berufskraftfahrerqualifizierungsgesetzes liegt nach Aussage der Gründer bereits ein praxisnahes Konzept vor. Mit Schulungen, Seminaren und Qualifizierungsmaßnahmen sollen Mitarbeiter der Entsorgungsbranche gezielt geschult werden. Die Akademie will sofort anwendbares Wissen und Ideen zur Optimierung rund um die Kommunalfahrzeuge vermitteln. Gerade die Spezialisierung auf die Kommunalfahrzeuge unterscheidet die Schulungen, Seminare und Qualifizierungsmaßnahmen der Akademie von anderen Angeboten zur Erfüllung des Gesetzes.

„Fähiges Fachpersonal für unsere Branche zu finden, die sehr speziell ist und der immens viel Verantwortung inne wohnt, wird immer schwieriger. Mit der Akademie für Kommunalfahrzeugtechnik geben wir Unternehmen die Möglichkeit, ihr eigenes Personal fundiert und ‚kommunalfahrzeugnah‘ weiterzubilden“, so Burkard Oppmann zu den Intentionen. Obladen sieht darüber hinaus wichtige Kriterien: „Unsere Trainingsprogramme sollen die Motivation der Mitarbeiter sowie die Identifikation mit dem Unternehmen fördern.“ Mit regelmäßigen Terminen für Schulungen ist die Akademie der Wissenspartner der Entsorger.



Schnell und bequem – Sicher mit System.
Ihr Partner für Ladungssicherung.

Ein System für viele Aufgaben.

AJS – Formschluss mit wenigen Handgriffen:

Das neuartige Zurrlattensystem AJS bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten zur Ladungssicherung. In Kombination mit Sperrbalken oder Zurrgurten ist eine formschlüssige Ladungssicherung sicher und schnell gewährleistet.



allsafe JUNGFALK

Member of allsafe GROUP

Die Vorteile des AJS:

- einfache Nachrüstung
- 17 to. bzw. 27 to. Ladung geprüft nach DEKRA-Zertifizierung VDI 2700 ff. (DEKRA-zertifiziert)
- zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten
- kostengünstige Alternative zu herkömmlichen Alu-Zurrlatten

